

**Jahreshauptversammlung  
des Fördervereins der Gemeinschaftsschule Süderbrarup  
am 23.4.2024 um 19.30 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzender Volker Boldt, stv. Vorsitzender Carsten Schmidt, Kassenwartin Marit Höhne, Schriftführerin Regina Burgwitz, Beisitzer Andrea Wilkens und Björn Andresen, Kassenprüfer Gudrun Wrobel und Anne Meike Nissen, Schulleiter Malte Bachmann

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Volker Boldt begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erging entsprechend der Satzung per eMail, über Süderbrarup aktuell und die Wochenschau. Er bedauert, dass er keine weiteren Teilnehmer begrüßen kann. Im Verlauf der Sitzung wird angeregt, bei den neuen Mitgliedern und den Lehrkräften Mailadressen zu erfragen, um die Einladung weiter streuen zu können.

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MGV vom 20. Juni 2023**

Es wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3 Tätigkeitsbericht**

Aus dem Jahr 2023 erwähnt der Vorsitzende folgende Termine:

23.02. Verabschiedung der Schulsekretärin Ille Jessen

15.03. Brief des Netzwerks Dorfschule bezüglich Schulsozialarbeit an Volker Boldt; der Schule war dieses Netzwerk nicht bekannt, es wurden mehr Mittel für die Schulsozialarbeit gefordert.

Wir haben uns an der Aktion nicht beteiligt, da seitens der Schulleitung gegenteilige Infos zur Finanzierung der Schulsozialarbeit gegeben wurden. Bisher keine Reaktion.

23.05. Vorstandssitzung

20.06. Mitgliederversammlung

30.06. Abschlussfest in Idstedt; Unterschussdeckung nicht nötig (Ergebnis: plus 6,88 €)

Sept. Elternabende der neuen 5. Klassen – ohne Beteiligung des Fördervereins

er wird sich daher im 2. HJ auf den Einzelelternabenden präsentieren – die Termine sind noch nicht bekannt; Marit Höhne: Es fehlen dann also die Beiträge für ein Jahr, da erst nach Anmeldung im März des Folgejahres abgebucht wird. Carsten Schmidt: Es wäre wünschenswert, wenn die Lehrkräfte aktiver werben würden, da sie schließlich Förderungen erbitten. Dies werden Volker und Carsten in einer Lehrerkonferenz mal deutlich machen.

Angeregt wird weiterhin, auf dem großen Elternabend Berichte von den Geförderten zu bringen (z.B. Kennenlernfahrt, sonstige Förderungen): Hingewiesen wird darauf, dass sowohl Schulelternbeirat als auch Förderverein stets zur Kennenlernfahrt eingeladen würden.

27.10. Gespräch mit der Schulleitung

05.11. Antrag auf weitere Steuerbefreiung – Bescheid kam am 5.12., es können weiterhin Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

**TOP 4 Kassenbericht**

Der Kassenbericht von Marit Höhne liegt allen Anwesenden vor. Bei den Einnahmen stammen rd. 4355 € aus Beiträgen und 1196 € aus dem Verspielen bei Woodys. Erstmals gab es auch wieder erwähnenswerte Zinseinnahmen – allerdings wurden dort Kapitalertragssteuer und Solidaritätsbeitrag abgezogen – Ergebnis: 30,15 €.

Auffällig sind die Rücklastschriftgebühren von 22,95 – diese variieren in der Höhe.

Der Mitgliederstand ist gesunken – von 328 auf 303 (2/3 Kündigungen, 1/3 Rücklastschriften).

Am 31.12.2023 betrug das Guthaben 16.160,84 € - am 23.4.2024 liegt es bei 19.621,78 €.

#### **TOP 5 Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands**

Die Kasse wurde durch Gudrun Wrobel und Anne Meike Nissen geprüft. Sie sei klar und übersichtlich geführt, es gebe keinerlei Beanstandungen. Es wird Entlastung des Vorstandes beantragt und einstimmig erteilt.

#### **TOP 6 Wahlen lt. Satzung in geraden Jahren:**

a) die/der Vorsitzende

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird der bisherige Vorsitzende Volker Boldt.

b) die/ der Kassenwart/in

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird die bisherige Kassenwartin Marit Höhne.

c) ein/e Beisitzer/in

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird der bisherige Beisitzer Björn Andresen.

d) ein/e Kassenprüfer/in

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird Gudrun Wrobel.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Der stv. Vorsitzende Carsten Schmidt regt an, künftig Lehrkräfte als Kassenprüfer zu gewinnen – damit würden sie Einblick in die Kasse und die umfangreichen Förderungen erhalten.

#### **TOP 7 Aussprache über umgesetzte Förderungen, u.a. Fahrt zur Berufsmesse Vocatium nach FL**

Es wird festgestellt, dass die Berufsmesse in Flensburg deutlich mehr Informationen für die Schülerinnen und Schüler bietet – als Ergänzung zur lokalen Messe. Da jedoch viele von ihnen über das Deutschland-Ticket verfügen, sollte die An- und Abreise per Bahn erfolgen.

Die Fahrt nach Neuengamme ist stets sehr sinnvoll, soll weiter unterstützt werden. In diesem Zusammenhang wird angeregt, in der Präsentation des Fördervereins mit neuen Bildern zu aktualisieren und die Fahrt zur KZ-Gedenkstätte nach Neuengamme aufzunehmen und die Kennenlernfahrt zu erweitern. Malte Bachmann wird dies an die Lehrkräfte Lossack und von Wickede weitergeben.

2023 erfolgte ein erfolgreicher Austausch mit Søgne, Norwegen – es war bisher kein Zuschuss notwendig. Im Herbst 2024 werden die norwegischen SuS nach Süderbrarup kommen. Angesichts der vielfältigen Angebote, die unseren Schülern dort gemacht wurden, werden hierfür wohl Förderanträge kommen.

Volker Boldt berichtet, dass die Classic-Tankstelle erneut Sommer-Waschwochen anbieten will und der Förderverein in diesem Jahr möglicherweise die anteiligen Spenden dieser Aktion erhalten wird. Der Kontakt wurde von Eltern hergestellt, die in dem diesjährigen Schüleraustausch „Besuch aus Norwegen“ involviert sind. Allerdings ist diese Aktion noch nicht abschließend beschieden. Wenn wir für die Spendengabe vorgesehen sein sollten, werden wir als Förderverein ein Banner dort anbringen.

Im Vorjahr sollten zwei robuste Kicker Tische der Firma Thieme mit Glasabdeckung – Kostenpunkt 1949 € bzw. 1199 € gefördert werden – diese Förderung wurde bisher nicht abgerufen.

Hinsichtlich der Teilnahme an Schachmeisterschaften soll mit Malte Möller gesprochen werden.

Berichtet wird, dass der Zukunftstag nicht wiederholt werden soll; auch der Energievisionstag habe sich nicht bewährt (zu „kopflastig“).

Eine bewilligte Förderung für die Juleica-Ausbildung steht noch aus. Die Ausbildung umfasste jeweils eine Woche im September 2023 und im Mai 2024 (Kosten jeweils 180 €). Bezahlt wird diese aus Fördermitteln des Scheersberg sowie Eigenanteilen der Teilnehmenden.

Gefragt wird nach der Nutzung der Kanus. Diese erfolgte in der Projektwoche und nach den Sommerferien durch die 8. Klassen. In den Sommerferien wurden sie durch den ehemaligen Konrektor Henning Elbrecht für drei Wochen ausgeliehen. Die Kosten für das Winterlager in Buschau trägt das Amt.

### **TOP 8 Aussprache über geplanten Förderungen im Jahr 2024 und 2025**

Die fünften Klassen planen eine Fahrt ins Multimar Wattforum. Es gibt rd. 20 Teilnehmende, die Gesamtkosten betragen 840 €. Einstimmig werden 50% der Kosten bewilligt.

Die Schülerschaft hat bei einem Lauftag 2500 € für einen Basketballkorb erlaufen. Einstimmig beschließt der Förderverein, weitere 2500 € für einen zweiten Basketballkorb zur Verfügung zu stellen. Am Standort des abgängigen alten Korbes müssen Platten erneuert werden – dies wird das Amt übernehmen.

Umgestaltung der Mensa: Ziel sind mehr Lärmschutz und mehr Gemütlichkeit. Die Ideengeberin Frau Hansen (die neue Schulverwaltungskraft) schlägt Sitznischen an den Fenstern sowie in Raummitte Tische und Stühle vor. Der Förderverein ist grundsätzlich bereit, hier zu bezuschussen. Erneut werden 50 Trinkflaschen mit dem Logo des Fördervereins und erstmals personalisiert bestellt werden. Der Förderverein übernimmt 50% der Kosten.

Die Kennenlernfahrt der neuen 5. Klassen war um einen Tag verkürzt worden. Der Zuschuss des Fördervereins kann weiterhin pro Kind 25 € betragen. 2023 nahmen 55 Kinder daran teil, 2024 werden es voraussichtlich 73 Kinder sein. Die Kosten für die Kinder der InGe trägt seit 2023 der Förderverein der Schule am Markt.

Für die Fahrt nach Neuengamme hat sich noch kein Sponsor gefunden. Der Förderverein wird 50% der Kosten tragen.

### **TOP 9 Aktuelles und Geplantes aus der Gemeinschaftsschule**

Das Jahrbuch 2024 wird wieder durch die „alte“ Firma erstellt; ein Zuschuss ist nicht notwendig.

Drei KollegInnen werden im Schuljahr 2024/25 an IT-Schulungen teilnehmen.

Momentan erfolgen die Vorbereitungen auf die Abschlussprüfungen. Malte Bachmann hofft, dass die Zahl der ohne Abschluss abgehenden SuS im einstelligen Bereich bleibt.

Das Personal bleibt gegenüber dem Schuljahr 23/24 unverändert.

Erwünscht ist ein Fachraumzentrum für Kunst, Musik und Technik.

Wenn es notwendig wird, kann die Schule Klassen der Schule am Markt beherbergen (wegen des Wasserschadens im dortigen neuen Trakt an der B 201). Bisher war dies noch nicht nötig.

In der DaZ-Klasse betreut Frau Lommer derzeit 9 SuS mit 20 Stunden.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Das diesjährige Abschlussfest wird in einem Garten in Scheggerott stattfinden.

Angesprochen wird das Problem der mangelnden Bewerbungen in den Handwerksberufen. Gefragt wird, ob es nicht möglich sei, dass Meister als Lehrkräfte in der Schule eingesetzt werden könnten.

Der Vorsitzende weist noch auf die drei Termine hin, bei denen der Erlös des Verspielens im Woodys an den Förderverein geht: 23.6. 10.30 Uhr, 27.6. 19 Uhr und 4.7. 19 Uhr. Neu ist, dass die Anträge jetzt von den Vereinen gestellt werden müssen.